

Selbstverletzendes Verhalten

Angebotstyp: Fortbildung

Zielgruppe: Lehrerinnen und Lehrer

Ziele und Inhalte:

Immer mehr Menschen - vor allem Mädchen und junge Frauen - fügen sich selbst Wunden zu. Die Reaktionen des Umfeldes sind vielfältig und reichen von Unverständnis über Wut bis hin zur Hilflosigkeit. Eindeutig ist aber: Wer sich selbst verletzt, braucht Hilfe!

Die Fortbildung stellt Wissen und Methoden zur Verfügung, um im schulischen Alltag sicher und kompetent mit Selbstverletzendem Verhalten umgehen zu können.

Inhalte:

- Kurzer Input (Entwicklungspsychologie, Hintergründe für Selbstverletzendes Verhalten, geschlechtsspezifische Unterschiede, gefährdete Gruppen)
- Umgang in der Schule: Was kann ich persönlich tun / nicht tun?
- Wegdiagramm: Wer ist wofür zuständig? Wo finde ich AnsprechpartnerInnen?
- individuelles Vorgehen für die Schule (Entwicklung eines Handlungsleitfadens mit den teilnehmenden Lehrkräften)
- Kurzer Input über rechtliche Aspekte bzw. Pflichten

Referentin:

Mag.º Elke Leitner, Klinische Gesundheits- und Arbeitspsychologin, Systemische Einzel-, Paar- und Familienpsychotherapeutin in Ausbildung und Supervision

Dauer: zweimal vier Stunden

Kosten: € 350,-- zuzüglich 10 % USt und Kilometergeld (inkl. Seminarunterlagen)

Anzahl TeilnehmerInnen: mindestens 6, maximal 15 Personen